

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Trebra

im Landkreis Kyffhäuserkreis

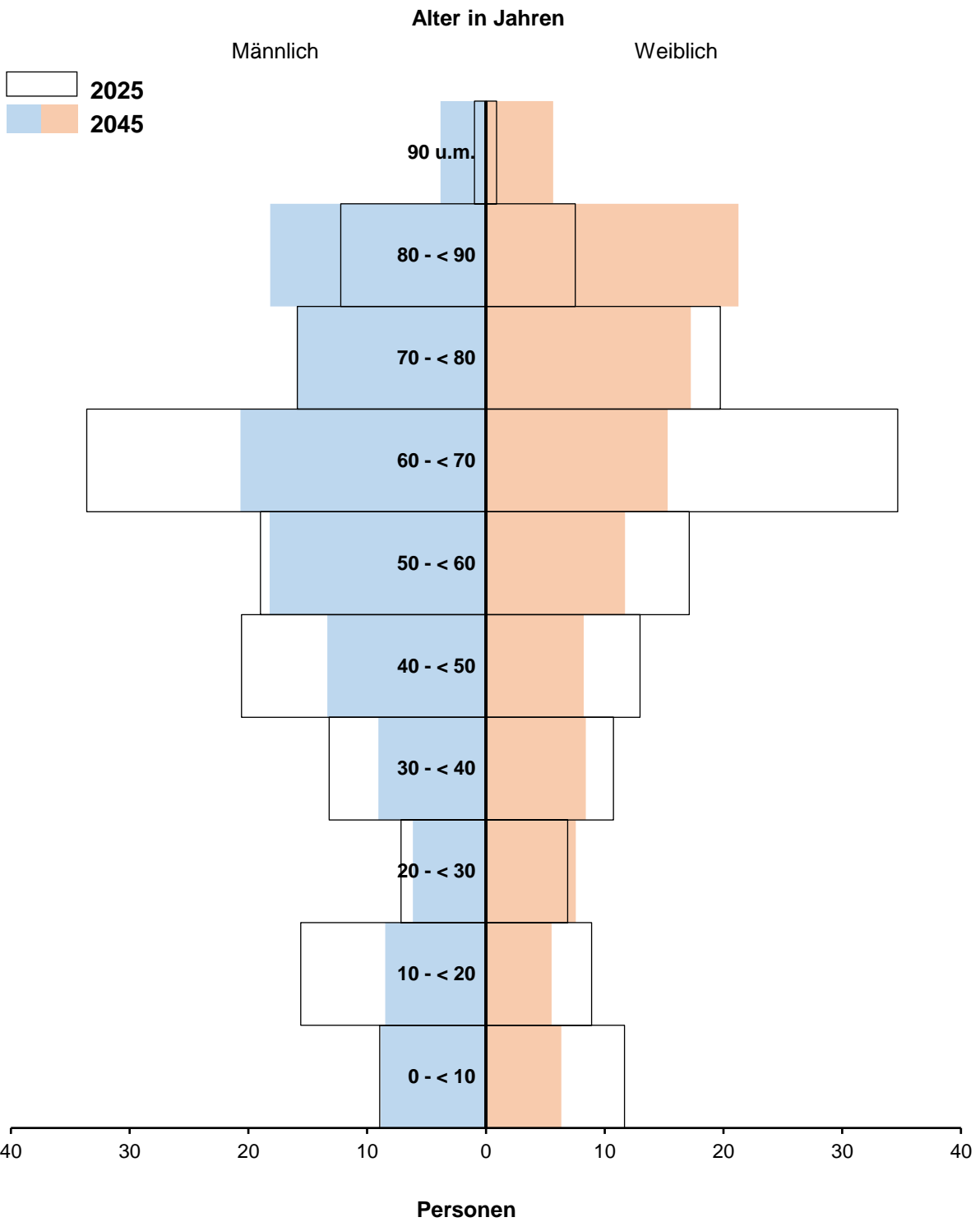
(Gemeindenummer: 16065075)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2025 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Trebra

Altersaufbau der Bevölkerung 2025 und 2045



Gemeinde Trebra

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
Personen	Prozent						
2024 (IST)	283	16,6	52,7	30,7	31,5	58,4	89,9
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	280	16,2	51,2	32,6	31,7	63,8	95,5
2026	270	15,5	50,2	34,2	30,9	68,1	99,0
2027	270	14,7	49,5	35,9	29,6	72,6	102,2
2028	270	14,3	48,5	37,2	29,5	76,6	106,0
2029	270	14,2	47,8	38,1	29,7	79,7	109,3
2030	260	13,9	45,2	40,8	30,7	90,3	121,0
2031	260	13,0	45,1	41,9	28,8	93,0	121,9
2032	260	12,8	45,5	41,7	28,2	91,7	119,9
2033	260	13,0	44,9	42,1	28,9	93,6	122,5
2034	260	12,8	44,7	42,5	28,5	95,0	123,5
2035	250	12,7	44,5	42,8	28,5	96,3	124,8
2036	250	12,5	44,7	42,9	28,0	96,0	123,9
2037	250	12,4	44,7	42,9	27,8	95,9	123,7
2038	250	12,4	44,8	42,8	27,7	95,5	123,3
2039	250	12,4	44,2	43,4	28,1	98,2	126,2
2040	240	12,3	44,6	43,0	27,6	96,4	124,0
2041	240	12,4	44,3	43,3	28,1	97,7	125,8
2042	240	12,4	44,6	43,0	27,8	96,2	124,0
2043	240	12,5	44,4	43,2	28,1	97,3	125,4
2044	230	12,6	44,5	42,9	28,3	96,3	124,6
2045	230	12,7	44,8	42,5	28,4	95,0	123,4

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.